



13. Juni 2021

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

Singen und Musizieren wieder möglich

DRESDEN - Das Kirchenchorwerk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens teilt angesichts der stark sinkenden Inzidenzwerte in den sächsischen Landkreisen mit, dass die kirchenmusikalische Arbeit in den Kurrenden, Kantoreien, Jugendchören, Blockflötenkreisen oder Posaunenchören wieder möglich ist.

Nach über sieben Monaten Corona-Zwangspause geschieht dies weiterhin unter Einhaltung von Hygienekonzepten der Kirchgemeinden und in Verantwortung füreinander nach dem derzeit aktuellen Orientierungsplan für das kirchliche Leben unter Corona-Pandemie-Bedingungen und die Regelungen der Landeskirche ab 14. Juni 2021.

Praktisch bedeutet dies, dass nicht nur das gemeinsame Singen und Musizieren in Chören und musikalischen Gruppen in Kirchgemeinden möglich sind, sondern auch die Teilnahme an Sing- und Instrumentalwochen des Kirchenchorwerkes und Bläserfreizeiten der Sächsischen Posaunenmission.

Für diese Angebote werden durch die gastgebenden Häuser und die musikalischen Leiter spezifische Hygienekonzepte erarbeitet, die ein gemeinschaftliches Musikerlebnis ermöglichen. Informationen zur Anmeldung zu den einzelnen Wochen sind unter <https://kirchenmusik-sachsen.de/hast-du-toene-kirchenmusik-in-sachsen-2021-print/> aufgeführt.

Das Gleiche gilt für die große Vielfalt an kirchenmusikalischen Konzerten, zu denen in den nächsten Wochen in ganz Sachsen wieder eingeladen werden kann. So verwandelt sich das Schweigen in leise und laute, nachdenkliche und fröhliche Töne, die das Land wieder zum Klingen bringen. Mögen sich viele Menschen zum Mitsingen, Mitmusizieren und zum Hören einladen lassen.

- Hinweise zum Umgang mit der Coronavirus-Pandemie:
<https://engagiert.evlks.de/mitteilungen/zum-umgang-mit-der-coronavirus-pandemie/>

